



PRESSEKONTAKT:
Réka Bálint, Unternehmenssprecherin
Samsung Electronics Austria GmbH
Tel: +43-1-51615-44
reka.balint@samsung.com
presse@samsung.at

Samsung mLearning: Kreative Lehrer mit App-Ideen gesucht

Preise im Wert von über 50.000 Euro bei Ideen-Wettbewerb zu mobilem Lernen zu gewinnen

Wien, 18. März 2015 – Mit dem eBoard als digitale Tafel und Tablets hat Samsung alles, was eine moderne Schule von heute braucht. Oder besser fast alles, denn was noch fehlt, ist ausreichender Content. Deshalb macht sich der Samsung mLearning Wettbewerb auf die Suche nach neuen, kreativen Apps für mobiles Lernen. Alle Lehrerinnen und Lehrer des Landes sind dabei bis zum 27. Mai 2015 aufgerufen, Ideen für innovative Lernunterlagen, digitale Spiele und Lernsoftware für Tablets und Smartphones einzureichen. Als Preise winken nicht nur die App-Umsetzung, sondern auch die Ausstattung der eigenen Klasse mit der Samsung Smart School Solution. Insgesamt werden Preise im Wert von über 50.000 Euro vergeben.

Druckfähiges Bildmaterial: http://s.samsung.at/img_mLearning
Weiterführende Informationen: mlearning.samsung.at

„Lernspaß und Technologie – das sind zwei Dinge, die zum Unterricht in den heimischen Schulen einfach dazu gehören. Mit Samsung mLearning wollen wir das weiter fördern: Wir wollen herausragende Ideen prämiieren und kreative Apps für den Unterricht umsetzen, gleichzeitig aber auch die Kinder fit machen im Umgang mit Technologien. Für uns ist mLearning ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur Schule der Zukunft“, beschreibt Stuart Kang, Präsident bei Samsung Electronics Österreich, die Intention hinter dem Wettbewerb.

Dass sich Samsung diesem Thema intensiv widmet, kommt nicht von ungefähr: Der mLearning Wettbewerb reiht sich nahtlos ein in vielfältige Aktionen zur europaweiten Bildungsoffensive. Deren Hauptaugenmerk richtet sich darauf, Kinder und junge Menschen früh für den Umgang mit Technologien zu begeistern und damit fit für den Arbeitsmarkt zu machen. Im Jahr 2013 gestartet, bilden sogenannte Smart Schools den Mittelpunkt der lokalen Umsetzung der Initiative. Dabei werden Schulen bzw. einzelne Schulklassen mit IT-Equipment für den Unterricht ausgestattet. In Österreich existieren landesweit derzeit 16 Smart Schools. Insgesamt sollen bis zum Jahr 2019 mehr als 400.000 junge Menschen in 31 beteiligten Ländern direkt von diesen digitalen Bildungsinitiativen des Corporate Citizenship Programms von Samsung profitieren.

Fachjury prämiert beste Ideen

Gefragt sind bei Samsung mLearning vor allem Ideen, mit denen der Schulunterricht in Österreich individueller, spannender und moderner gestalten werden kann. Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. App-Ideen können mit Bezug zu jeglichen thematischen Unterrichtsbereichen generiert werden, unabhängig vom eigenen Fach. Eine insgesamt 12-köpfige Fachjury wird die Einreichungen nach einem Bewertungskatalog anhand pädagogischer und fachlicher Kriterien unter die Lupe nehmen und ihre Punkte vergeben.

Dem Gewinner oder der Gewinnerin winkt nicht nur die Umsetzung der App oder Software, sondern auch ein Samsung Smart Classroom mit pädagogischer Begleitung an der jeweiligen Schule. Dabei im Paket dabei: ein 65 Zoll großes eBoard als digitale Tafel, die Smart School Software sowie Tablets in Klassenstärke. Weitere Preise sind eine Reise nach London zur „What Works“-Konferenz im April 2016 inklusive Flug, Hotel und Eintritt sowie zahlreiche Samsung-Mobilgeräte. Die Preise werden im Rahmen einer feierlichen Gala in der letzten Schulwoche vor den Sommerferien 2015 übergeben.

Zum mLearning Wettbewerb eingereicht werden kann über die Samsung Homepage: Unter mlearning.samsung.at finden sich die Formulare, die es auszufüllen und an mlearning@samsung.at zu

schicken gilt. Alle Ideen, die bis 27. Mai 2015 einlangen, werden berücksichtigt. Wer bereits bis 15. April einreicht, bekommt zudem frühzeitig Rückmeldung aus der Fachjury und gleichzeitig die Möglichkeit, das Konzept noch einmal bis zum Einsendeschluss zu überarbeiten. Die detaillierten Teilnahmebedingungen finden sich unter mlearning.samsung.at.

Die Jurymitglieder in der Übersicht

- Stuart Kang (Samsung Electronics Österreich, Juryvorsitz)
- Heidrun Strohmeyer (Bundesministerium für Bildung und Frauen)
- Alexander Schmölz (Universität Wien, Institut für Bildungswissenschaft)
- Christian Reimers (Universität Wien, Fakultät für Geowissenschaften, Geographie und Astronomie)
- Barbara Streicher (Science Center Netzwerk)
- Kathrin Unterleithner (Science Center Netzwerk)
- Michael Wagner (Drexel University)
- Birgit Peterson (A-head Gehirntraining)
- Gerald Reischl (Futurezone)
- Andreas Regner (Bitsfabrik)
- Alois Müller (Jugend und Volk)
- Christian Konrad (ikon Verlag)

Über Samsung Electronics

Samsung Electronics Co., Ltd. inspiriert Menschen und eröffnet ihnen auf der ganzen Welt neue Möglichkeiten. Mit Innovationen und dem Streben, immer wieder Neues zu entdecken, verändern wir die Welt von Fernsehern, Smartphones, Wearables, Tablets, Kameras, Druckern, Haushaltgeräten, LTE-Netzwerk-Systemen bis hin zu Medizintechnik und Halbleitern. Unsere Initiativen, unter anderem in den Bereichen Digital Health und Smart Home, machen uns zudem zu einem Schrittmacher für das Internet der Dinge. Wir beschäftigen weltweit 307.000 Menschen in 84 Ländern bei einem Jahresumsatz von 196 Milliarden US-Dollar. Entdecken Sie mehr auf www.samsung.at und unserem offiziellen Blog unter global.samsungtomorrow.com.